



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Mia Goller, Paul Knoblach, Benjamin Adjei, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Tim Pargent, Stephanie Schuhknecht, Dr. Markus Büchler, Patrick Friedl, Barbara Fuchs, Christian Hierneis, Ursula Sowa, Martin Stümpfig, Laura Weber** und **Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

Drs. 19/1579, 19/2404

Bericht zur FAL-BY-App

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Landtag über die Entwicklung der FAL-BY-App, deren Anwendung und Akzeptanz in der Landwirtschaft zu berichten.

Dabei soll eingegangen werden auf

- die Frage, ob, in welcher Form und in welchem Umfang das IT-Dienstleistungszentrum des Freistaates Bayern (IT.DLZ) im Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung für die Entwicklung der FAL-BY-App verantwortlich ist bzw. in welchem Umfang externe Dienstleister zur Entwicklung der FAL-BY-App beauftragt wurden,
- die Form der jeweiligen Beteiligung von Praktikerinnen und Praktikern aus der Landwirtschaft bei der Entwicklung der FAL-BY-App,
- Erhebung eines Feedbacks unter den Endnutzerinnen und Endnutzern, den Landwirtinnen und Landwirten, bezüglich Bedienbarkeit, Praxistauglichkeit und Arbeits erleichterung,
- geplante oder bereits angangene Verbesserungen der App.

Die Präsidentin

I.V.

Tobias Reiß

I. Vizepräsident